

# Analysis 2, Übungsblatt Nr. 10

Mathematisches Institut  
Prof. Dr. Christoph Thiele  
Dr. Diogo Oliveira e Silva  
Sommersemester 2015



## Abgabe in der Vorlesung am 06.07.2015.

Pro Aufgabe sind 10 Punkte erreichbar.

**Aufgabe 1** (Zusammenhang). Wir betrachten den metrischen Raum  $(M, d)$ , wobei die Menge  $M \subset \mathbb{R}^2$  durch

$$M := \left\{ \begin{pmatrix} x \\ \sin(1/x) \end{pmatrix} : 0 < x \leq 1 \right\} \cup \left\{ \begin{pmatrix} 0 \\ t \end{pmatrix} : |t| \leq 1 \right\}$$

definiert ist und  $d$  die induzierte euklidische Metrik ist.

Zeigen Sie:

- (a)  $M$  ist zusammenhängend.
- (b)  $M$  ist nicht wegzusammenhängend.

**Aufgabe 2** (Astroide). Sei die Kurve  $\gamma : [0, 2\pi] \rightarrow \mathbb{R}^2$  definiert durch

$$\gamma(t) = (\cos^3 t, \sin^3 t).$$

- (a) Ist die Kurve  $\gamma$  geschlossen? Von der Klasse  $C^1$ ? Regulär?<sup>1</sup>
- (b) Skizzieren Sie die Spur von  $\gamma$  und diskutieren Sie das Ergebnis im Zusammenhang mit Aufgabenteil (a).
- (c) Geben Sie eine Funktion  $F$  an, so dass die Spur von  $\gamma$  gerade die Lösungsmenge der Gleichung  $F(x, y) = 0$  ist.
- (d) Berechnen Sie das Wegintegral

$$\int_{\gamma} x dx + y dy.$$

**Aufgabe 3** (Zylinder). Sei  $r > 0$ . Berechnen Sie das Volumen des Durchschnitts der zwei Zylinder

$$\{(x, y, z) \in \mathbb{R}^3 : x^2 + y^2 \leq r^2\},$$

$$\{(x, y, z) \in \mathbb{R}^3 : x^2 + z^2 \leq r^2\}.$$

**Aufgabe 4** (Windungszahl). Unter der *Windungszahl* einer regulären geschlossenen  $C^1$ -Kurve  $\gamma$  in  $\mathbb{R}^2 \setminus \{(0, 0)\}$  bezüglich des Punktes  $p = (0, 0)$  versteht man den Wert

$$w_p(\gamma) := \frac{1}{2\pi} \int_{\gamma} \frac{x}{x^2 + y^2} dy - \frac{y}{x^2 + y^2} dx.$$

Beweisen Sie:

- (a) Zwei beliebige, homotope,<sup>2</sup> geschlossene Kurven  $\gamma$  und  $\tilde{\gamma}$  in  $\mathbb{R}^2 \setminus \{p\}$  haben die gleiche Windungszahl bezüglich  $p$ .
- (b) Es existieren Funktionen  $f_1 : U_1 \rightarrow \mathbb{R}$ ,  $f_2 : U_2 \rightarrow \mathbb{R}$  so dass

$$\nabla f_i(x, y) = \left( -\frac{y}{x^2 + y^2}, \frac{x}{x^2 + y^2} \right), \quad \forall (x, y) \in U_i,$$

wobei  $U_1 := \mathbb{R}^2 \setminus \{(x, 0) : x \leq 0\}$  und  $U_2 := \mathbb{R}^2 \setminus \{(x, 0) : x \geq 0\}$ . Konstruieren Sie solche Funktionen und beschreiben Sie  $f_1 - f_2$  auf  $U_1 \cap U_2$ .

- (c) Zeigen Sie: Die Windungszahl  $w_p(\gamma)$  ist eine ganze Zahl. Betrachten Sie dazu die Menge aller  $t$  für die mindestens eine der Differenzen  $f_1(\gamma(t)) - f_1(t)$ ,  $f_2(\gamma(t)) - f_2(t)$  definiert und in  $\mathbb{Z}$  ist für geeignete  $f_1, f_2$  wie in (b), wobei

$$f(t) = \frac{1}{2\pi} \int_a^t \frac{\gamma_1(s)}{\gamma_1(s)^2 + \gamma_2(s)^2} \gamma_2'(s) - \frac{\gamma_2(s)}{\gamma_1(s)^2 + \gamma_2(s)^2} \gamma_1'(s) ds.$$

<sup>1</sup>Eine  $C^1$ -Kurve  $\gamma : [a, b] \rightarrow \mathbb{R}^n$  heißt *regulär*, wenn  $\frac{d}{dt}\gamma(t) \neq 0$  für alle  $t \in [a, b]$ .

<sup>2</sup>Dies bedeutet hier: Es gibt eine  $C^1$ -Abbildung  $H : [a, b] \times [0, 1] \rightarrow \mathbb{R}^2$  mit  $H(\cdot, 0) = \gamma$ ,  $H(\cdot, 1) = \tilde{\gamma}$  und  $H(a, \cdot) = H(b, \cdot) =$  konstant.